

Schleswig-Holstein Musik Festival 2024: Ein erfolgreicher Abschluss

Das Schleswig-Holstein Musik Festival 2024 endet mit einer beeindruckenden Auslastung von 95 Prozent und rund 180.000 verkauften Karten.

In Lübeck neigt sich das Schleswig-Holstein Musik Festival (SHMF) dem Ende entgegen. Nach rund acht Wochen voller Musik und Kunst kündigt sich ein eindrucksvolles Finale an. Am kommenden Wochenende tritt der Festivalchor mit Beiträgen von Mozarts Requiem auf und begeistert das Publikum mit den Darbietungen der NDR-Radiophilharmonie, geleitet von dem talentierten Stanislav Kochanowsky. Besonders bemerkenswert ist, dass beide Konzerte bereits ausverkauft sind, was die große Nachfrage und Beliebtheit des Festivals unterstreicht.

Die Festivalleitung blickt auf eine bemerkenswerte Saison zurück. In der 39. Spielzeit wurden 203 Konzerte an 71 verschiedenen Orten veranstaltet, die nicht nur Schleswig-Holstein, sondern auch Hamburg, Süddänemark und das nördliche Niedersachsen umfassten. Mit rund 180.000 verkauften Karten konnte eine beeindruckende Auslastung von 95 Prozent erzielt werden. Diese Zahlen verdeutlichen den hohen Stellenwert des Festivals in der regionalen Kultur und die Begeisterung, die es bei den Konzertbesuchern auslöst.

Venedig im Fokus

Ein auffälliges Merkmal der diesjährigen Festivalreihe war der thematische Schwerpunkt auf Venedig. Über 90 Veranstaltungen wurden diesem faszinierenden Reiseziel gewidmet. Besucher

konnten sich auf eine bunte Mischung aus Musik aus unterschiedlichen Epochen freuen, aber auch auf literarische Lesungen, die das Leben und die Abenteuer des weltbekannten Verführers Giacomo Casanova zum Thema hatten. Gediegene Klänge der Gondolieri und die Magie des venezianischen Karnevals schufen zusätzlich eine einladende Atmosphäre.

Die Wahl der Porträtkünstlerin fiel in diesem Jahr auf die in der Krim geborene Saxofonistin Asya Fateyeva, die in 17 Konzerten auftrat und die Zuschauer mit ihrem virtuosen Spiel in ihren Bann zog. Ihre Auftritte stellten einen besonderen Höhepunkt dar und trugen zur Vielfalt des Programms bei. Durch solche Künstler wird deutlich, wie das SHMF nicht nur eine Bühne für klassische Musik bietet, sondern auch die Verbindung zu zeitgenössischen Talenten und globalen Einflüssen sucht.

Ein weiterer spannender Aspekt des Festivals ist die Vorfreude auf die kommende Saison. Die Pläne für die 40. Spielzeit werden laut Festival auf einer Pressekonferenz am 27. Februar 2025 vorgestellt. Dies eröffnet den Fans und Gästen die Möglichkeit, sich auf neue Höhepunkte zu freuen, neue Künstler zu entdecken und in die Welt der Musik einzutauchen.

Das SHMF hat sich als kulturelles Ereignis von hohem Rang etabliert und zieht Musikliebhaber aus der ganzen Region an. Die Leistungen, die in diesem Jahr erbracht wurden, können als Beweis für das Engagement und die Leidenschaft sowohl der Veranstalter als auch der Künstler gewertet werden. Das Festival ist nicht nur ein musikalisches Erlebnis, sondern auch ein bedeutendes Ereignis für die Region, das ein breites Publikum anzieht.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de